

Die Landammänner von Vaduz und Schellenberg quittieren den Erhalt von 2996 Gulden 24 Kreuzer aus dem Verkauf der Herrschaft Schellenberg für ein Darlehen, dass sie den Grafen von Hohenems gegeben hatten. Ausf. Hohenems, 1699 März 30, AT- HAL, H 2606 unfol.

[1] Wür, endts unterschribene bekenne hiemit und thuen khundt mäniglich, daß von einer allerhöchst verordneter kayserlicher administrations commission über die graff- und herrschafften Vaduz und Schellenberg¹ wür die hinnach volgendte posten, alß wegen ihro excellenz herrn graff Franz Wilhelms² deputat zwölff hundert gulden wegen herren Planta und von Salis³, vermög commissions signatur fünff hundert gulden, item commissions cösten zweyhundert dreyzehn gulden zwanzig vier kreuzer, dann in anno 1683 bezalter eintausent achtzig drey gulden zusammen zweytausent neun hundert neunzig sechs gulden zwanzig vier kreuzer, welche und anderen capitalien eine kayserliche höchst ansehnliche administrations commission vermög verglichs vom 29. Decembris 1696 § dritens etc. anstatt unser zu bezahlen, und unß hiervon loß zu machen, zugesagt und versprochen, von dem schellenbergischen kauffschilling par empfangen haben, darumben wür in bester form rechtens hiemit, alß es immer erforderet werden kann, in crafft dises nammens landtaman, gericht und underthanen der graff- und herrschafften Vaduz und Schellenberg quittieren und bescheinen mit aigenhändigen unterschrifften und vorgetruckhten petschafften. So geben Hohenembs⁴, den 30. Merzen 1699.

Johann Conradt Schreiber⁵

ambtstragender landaman

Johannes Negele

alter landaman

Christoph Wolfen alter

landaman

Peter Walser⁶ zoler

Andreas Marxer⁷

ambtßtragender amma

Andreaß Büchell⁸ alter

landtaman

Ferdinandt Nescher⁹ deß

gerichtß^a

[2] [Dorsalvermerke]

¹ *Vaduz und Schellenberg, Gem. (FL).*

² (Georg) Franz Wilhelm III. Posthumus Graf von Hohenems (1692–1759) war das einzige Kind von Franz Wilhelm II. Grafen von Hohenems (1654–1691) aus seiner Ehe mit Louisa Josefa, geb. von Liechtenstein (1670–1736). Vgl. Joseph BERGMANN, *Die Reichsgrafen von und zu Hohenems in Vorarlberg. Dargestellt und beleuchtet in den Ereignissen ihrer Zeit, vom Jahre 1560 bis zu ihrem Erlöschen 1759. Mit Rücksicht auf die weiblichen Nachkommen beider Linien von 1759–1860*, Wien 1860, S. 111; Constant von WURZBACH, *Biographisches Lexikon des Kaiserthums Österreich*, Bd. 9, Wien 1863, S. 189.

³ *Planta und Salis, Adelsgeschlechter (CH).*

⁴ *Hohenems, Stadt, ehem. Grafschaft, Vorarlberg (A).*

⁵ Johann Konrad Schreiber († 1730) war Landammann und auch Landeshauptmann. Sein Sohn Franz Joseph Schreiber war ebenfalls zeitweise Landeshauptmann. Vgl. Rupert TIEFENTHALER, *Schreiber, Konrad*; in: Arthur BRUNHART (Projektleiter) – Fabian FROMMELT et al. (Red.), *Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein (HLFL)*, Bd. 2, Vaduz-Zürich 2013, S. 856.

⁶ Peter Walser (um 1650–1729), zwischen 1701 und 1707 mehrmals als Landammann der Grafschaft Vaduz erwähnt. Vgl. TIEFENTHALER, *Peter Walser*; in: HLFL 2, S. 1040.

⁷ Andreas Marxer, (* 1660; † nach 1718), aus Mauren, 1700 als Inhaber der Mühle im Schaanwald und zwischen 1699–1701 als Landammann der Herrschaft Schellenberg erwähnt. Vgl. TIEFENTHALER, *Marxer, Andreas*; in: HLFL 2, S. 585.

⁸ Andreas Büchel, (*um 1649; † nach 1709), aus Ruggell, war zwischen 1689 und 1709 mehrmals Landammann der Herrschaft Schellenberg. Vgl. TIEFENTHALER, *Büchel, Andreas*; in: HLFL 1, S. 122.

⁹ Ferdinand Näscher († 22.09.1722) aus Gamprin, war ab 1694 mehrmals als Richter erwähnt, 1697 als Weibel, 1706 als Kirchenvogt von Bondern und Baumeister, 1718 als Landeshauptmann der Herrschaft Schellenberg. Vgl. TIEFENTHALER, *Näscher, Ferdinand*; in: HLFL 2, S. 644.

1699 kaiserliche commission quittirt für 2996 fl.¹⁰ am kaufschilling für Vaduz und Schellenberg.

^a *Rechts neben der Unterschriften sind rote Lacksiegel aufgedrückt.*

¹⁰ *fl.: Gulden (Florin).*